

Inhaltsverzeichnis

Wunderbare Geburt 3

<<< zurück | [Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Anhang](#) | weiter >>>

Wunderbare Geburt

S. Miscell. Med. Phys. Acad. Nat. Curios. A. I. Observ. CVIII p. 245.
Löber S. 407.

Im Dorfe [Reußt](#) bei [Ronneburg](#) hatte ein Bauer Namens Haselbarth eine sehr hübsche Tochter, die einen gewissen Christoph Gruber in demselben Dorfe heirathete (1664). Einige Monate nachher hatte sie alle Anzeichen, daß sie guter Hoffnung sei, siehe da brach sie auf einmal unter furchtbaren Schmerzen ein Ding aus, welches vollständig wie ein Ei aussah und ein kleines Hühnchen enthielt. Einige Jahre nachher wiederholten sich dieselben Zeichen und nun brach sie ein vollständiges kleines Kind aus, starb aber selbst bald darauf im J. 1667.

Quelle: [Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 2. Schönfeld, Dresden 1874, Seite 383](#)

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen2](#), [1664](#), [reust](#), [bauer](#), [hochzeit](#), [schmerz](#), [ei](#), [huhn](#), [geburt](#), [sterben](#), [1667](#), [v2](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsena079>

Last update: **2025/01/30 17:52**

